

# DS SCHÖNAUERLI

Mitteilungsblatt des Quartierleist Schönau-Sandrain Nr. 1/2002

## Adventsfenster Schönau-Sandrain 2002



Auch in diesen Tagen hat unsere Adventsfenstertradition wieder begonnen. Wie in früheren Jahren verwandelt sich unser Quartier auch heuer in einen grossen Adventskalender. Dank der Mithilfe zahlreicher Quartierbewohner und – vor allem - Quartierbewohnerinnen wird an jedem Abend im Advent eine neues "Törli" geöffnet, das dann immer vom Eindunkeln an bis ca. 21 Uhr für Sie leuchtet. Der untenstehende Kalender orientiert Sie über das Datum der ersten Öffnung und den Ort.

Lassen Sie sich zu einem Abendspaziergang verlocken und geniessen Sie die festlich geschmückten Fenster.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die mit ihren Dekorationen mithelfen, etwas Licht in die dunkle Jahreszeit zu bringen und speziell an Hanna Bühler, die liebenswürdigerweise wiederum die Organisation übernommen hat.

- |     |                          |     |                         |
|-----|--------------------------|-----|-------------------------|
| 1.  | Dez. Landoltstrasse 87   | 14. | Dez. Zinggtrasse 27     |
| 2.  | Dez. Zinggstrasse 27     | 15. | Dez. Zinggstrasse 10    |
| 3.  | Dez. Zinggstrasse 17     | 16. | Dez. Landoltstrasse 89  |
| 4.  | Dez. Zinggstrasse 19     | 17. | Dez. Wabernstrasse 60   |
| 5.  | Dez. Aarhaldenstrasse 26 | 18. | Dez. Schönauweg 10b     |
| 6.  | Dez. Zinggstrasse 27     | 19. | Dez. Sandrainstrasse 68 |
| 7.  | Dez. Schöneggweg 36      | 20. | Dez. Schönauweg 4       |
| 8.  | Dez. Sandrainstrasse 77  | 21. | Dez. Bürenstrasse 37    |
| 9.  | Dez. Sandrainstrasse 77  | 22. | Dez. Sandrainstrasse 83 |
| 10. | Dez. Wabernstrasse 58    | 23. | Dez. Landoltstrasse 63  |
| 11. | Dez. Landoltstrasse 89   | 24. | Dez. Sandrainstrasse 70 |
| 12. | Dez. Schöneggweg 16      | 25. | Dez. Bürenstrasse 8     |
| 13. | Dez. Aarbühlstrasse 1    |     |                         |

und zum Schluss dann zu einem warmen Trunk oder einem feinen Imbiss ins

Lieber Leser

Nun ist ein ganzes Jahr vergangen, ohne dass Sie das Schönauerli in Händen halten konnten. Nach meinem Computerabsturz beim letzten Heft und der Fehlkalkulation der Druckerei ist uns – ehrlich gesagt – ein bisschen der Schnauf ausgegangen.

Das soll sich aber ändern. Vor Ihnen liegt die erste Nummer, die Livia Greco, eine bei uns im Quartier ansässige und vielen wohlbekanntete Typografin in verdankenswerter Weise für uns gestaltet hat.

Ganz ohne Quartierzeitung musste man im letzten Jahr aber doch nicht auskommen, hat doch der Stadtteil III, zu dem neben Holligen, Fischermätteli, Mattenhof, Weissenstein und Weissenbühl, Monbijou und Mazili auch das Schönau-Sandrain-Quartier gehört, seit einiger Zeit mit dem TRIAGONAL eine sechs mal jährlich erscheinende Zeitung. Im Gegensatz zum Schönauerli wird sie aber nicht verteilt, sondern liegt in den Geschäften (bei Arns) und Zentren (im Bürenpark) auf.

Im Namen des Vorstandes wünsche ich der gesamten Quartierbevölkerung eine stressfreie Adventszeit, frohe Festtage und einen guten Rutsch ins 03.

Marlis Koller-Tumler

## Schönau RESTAURANT

2 vollautomatische Kegelbahnen, Fischspezialitäten

Silvia und Graziano Caroti

Sandrainstrasse 68, 3007 Bern,

Tel 031 371 05 11, Telefax 031 371 05 31

Öffnungszeiten: Montag 8.00-14.00 Uhr

Dienstag-Sonntag 8.00-23.30 Uhr

Warme Küche von: 11.00-14.00 und 17.00-22.00

Sonntag 11.00-21.00 Uhr

# Quartierfest: Ein voller Erfolg!



Am 17. August fand auf dem Zinggplatzareal unser traditionelles Quartierfest statt – wiederum mit einem grossen Festzelt, was Garantie dafür zu bieten scheint, dass es nicht regnet! Die Festfreude der Quartierbewohner und -bewohnerinnen war gross: Am Nachmittag fand auf der gesperrten Zinggstrasse das Kinderfest statt, für welches sich ein Gruppe QuartierbewohnerInnen unter der Aegide von Maya Agyemang ganz tolle Sachen einfallen liess. Am beliebtesten waren K&K (Kasperlitheater und Kistenklettern). Der Flohmarkt war so bevölkert wie noch nie und gegen Abend traf man sich bei Speis und Trank im Zelt.

Ganz besonders gefreut hat uns, dass wir mit Familie Stamatiadis griechische Live-Musik aus dem Quartier bieten konnten. Petra Giger hat vom Fest tolle Photos gemacht, die Sie bei Arns im Geschäft bewundern konnten. In diesem Schönauerli finden sie ein paar weitere, geschossen von Thomas Koller. Viel Vergnügen!



Ein herzliches Dankeschön geht einmal mehr an unsere Helferinnen und Helfer und an die Sponsorinnen und Sponsoren. Ohne Ihre Beiträge - angefangen von der Zurverfügungstellung des Zinggplatzes über die Gaben zum Büffet und die finanziellen Zustüpfе, ganz zu schweigen von Ihrer Zeit und Arbeit – wäre ein solcher Anlass nicht zu bewältigen. Durch ihn aber lebt unser Quartier!





## Verkehr: Wir bleiben am Ball

Die Verkehrsgruppe des Leists unter der Leitung von Ivo Hosmann (Tel. 031 371 85 65) hat sich in mehreren Sitzungen getroffen und Reaktionen der Anwohnerschaft zur sanierten Sandrainstrasse (von sehr positiv [Mehrheit] bis äusserst kritisch oder gar ablehnend [Minderheit]) zusammengetragen. Es fanden auch Besprechungen mit dem TAB statt, um weitere Verkehrsprobleme zu lösen. Auf Wunsch der Quartierbevölkerung konnte inzwischen eine Mittelinsel beim Fussgängerstreifen auf der Höhe des Vis-à-Vis-Lädelis von Arns realisiert werden. Wir sind froh, über das Ergebnis, auch wenn der Standort nicht optimal ist.

Offen sind heute noch mehrere kritische Punkte, anlässlich derer wir mit der Stadt im Gespräch bleiben, wie zum Beispiel:

- Komplex um Coop, Strassensicherheit für Fussgänger (insbesondere Schulkinder) und Linksabbieger,
- Signalisation des Scheuermattwegwegs als Zubringer,
- Velofahrer in Landolt- und Wabernstrasse (diese kommen sehr rasch und leise von oben herab und flitzen an mehreren vortrittsberechtigten Strassen vorbei; was potenzielle Unfallsituationen geben kann),
- etc.

Wenn Sie Sorgen oder Anliegen im Zusammenhang mit dem Verkehr in unserem Quartier haben, so scheuen Sie sich nicht mit unserer Verkehrskommission Kontakt aufzunehmen.

Wir sind für Sie da!

Ivo Hosmann

# Oberer Sandrain: Schrebergärten gehen - Wohnungen kommen

Wer kennt sie nicht, die Schrebergärten an der oberen Sandrainstrasse, eine der letzten unüberbauten Grünflächen in unserem Quartier, die in der Bauzone liegen. Herr Gemeinderat Tschäppät hat anlässlich der Hauptversammlung 2000 des Quartierleists Schönau-Sandrain gesagt, früher oder später müsse diese Parzelle überbaut werden, könne hier doch das räumliche Stadtentwicklungskonzept ideal umgesetzt werden. Ziel sei, im Rahmen des verdichteten Bauens wieder vermehrt gute Steuerzahler aus der Mittelschicht und insbesondere Familien mit Kindern in der Stadt anzusiedeln bzw. dafür besorgt zu sein, dass diese nicht wegziehen.

Im August 2002 hat die Personalvorsorgekasse der Stadt Bern die heutige Schrebergartenparzelle (Parzelle 2850, Kreis III) von der Energie Wasser Bern (ex GWB) kauft. Unter der Federführung ihres Architekten, Herrn Bagmische, soll auf dem Areal eine terrassenähnliche Überbauung mit 4 versetzt zusammengebauten, 2-1/2-geschossigen Mehrfamilienhäusern entstehen. Geplant sind nicht etwa Eigentumswohnungen, sondern ganz normale Mietwohnungen. Der ganze Komplex wird ungefähr 21 Wohneinheiten umfassen, darunter elf 4-Zi-Wohnungen und vier 4 1/2-Zi-Wohnungen.

Demnächst werden die Profile gesteckt und das Baugesuch eingereicht werden. Wenn alles wie geplant läuft, soll mit dem Bau im Sommer 2003 begonnen werden. Die Bauvollendung ist auf Winter 2004 geplant.

Wir vom Leist konnten die provisorischen Modelle sehen. Sie haben uns einen ganz gefälligen Eindruck gemacht. Auch der geplante grosse Spiel- und Erholungsplatz unten in der Nähe des Velowegs überzeugt. Dass gegen die Sandrainstrasse eine Lärmschutzwand erstellt werden muss, scheint auch klar. Diese soll gegenüber dem heutigen Zaun zurückversetzt und begrünt werden, was den Fussgängern auf dem Trottoir etwas mehr "Luft" geben wird. Unklar ist für uns einzig, wie es mit der Zufahrt zur Einstellhalle klappen soll. Ob das so einfach ab der Sandrainstrasse machbar ist, wie es auf den Plänen aussieht, wagen wir zu bezweifeln.

Marlis Koller-Tumler



sympathisch

kompetent

nahe

**Apotheke Rösli**  
Eigerstrasse 55, Bern



zertifiziert nach  
Internationaler Norm  
ISAS QMS-Pharma 2010

Tel. 031 371 95 20  
Fax 031 371 53 53  
apo\_roesli@bluewin.ch

Montag - Freitag  
ab 06.45 h geöffnet

# Babar darf nicht sterben

Seit gut 15 Jahren gibt es in unserem Quartier die Spielgruppe Babar, die im Turnraum des Kindergartens Schönau an der Sandrainstrasse 68 zu Hause ist.

Immer am Donnerstag werden die Kinder von Beatrice Dubach durch den Spielgruppenmorgen begleitet. Auf dem Maltisch steht ein kreatives, der Jahreszeit angepasstes, Angebot bereit. Vor und nach dem gemeinsamen Z'nüni hat es Zeit für Freispiel, sei es Verkleiderle, Autöle, Gumpen auf der grossen Matte oder Spielen im Garten. Den gemeinsamen Abschluss bildet das Kreisli mit Geschichten, Liedern und Versli.

Im Sommer 2001 war die Warteliste so lang, dass Frau Dubach sich entschloss, einen zweiten Spielgruppenmorgen, diesmal draussen im Wald, anzubieten. So gab es neben der Spielgruppe Babar jeweils am Montag Morgen die Waldspielgruppe im Dälhölzliwald, welche ich zusammen mit Beatrice Dubach leitete. Für uns und die Kinder war es ein Jahr mit vielen anregenden, spannenden und eindrücklichen Erlebnissen.

Die meisten Kinder kamen dann im Sommer in den Kindergarten und wir hatten zu wenig neue Anmeldungen um nochmals eine Waldspielgruppe anzubieten. Und jetzt droht leider auch dem Babar die Schliessung, denn seit den Sommerferien besuchen nur noch drei Kinder die Spielgruppe. Sollten bis zu den Weihnachtsferien keine Kinder ab dem 3. Lebensjahr mehr angemeldet werden, muss die Spielgruppe aufgelöst werden. Als Mutter und Bewohnerin dieses Quartieres würde ich dies sehr bedauern: für meine Tochter, für mich, aber auch für diejenigen Kinder und ihre Eltern, die in Zukunft gerne einen Spielgruppenplatz in der Nähe gehabt hätten.

Aber wer weiss: vielleicht darf sich meine Tochter doch noch auf neue Freunde und Freundinnen in der Spielgruppe Babar freuen...

Ursula Heer – Hänni





**Bachblüten**  
 lvia grazia greco  
 dipl. naturheiltherapeutin  
 zinggstrasse 19  
 3007 Bern  
 fon: 031 372 74 01  
 mobile: 078 716 28 36  
 mail: lliveart@swissonline.ch



COIFFEUR BERSET:  
 PARKPLATZ  
 VERHÄNDEN!  
 DZG  
 COOL  
 BRUNNEN!  
 NEU MIT  
 LASER-SCHEREN  
 STURMUT  
 KAMITE!  
 EUROCARD, VISA,  
 CASH  
 SELBER  
 TUNEN? KEIN  
 PROBLEM!

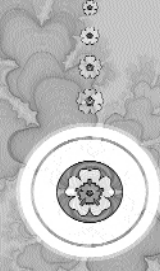
**Coiffeur Berset**  
 Eigerstrasse 68 3007 Bern  
 Telefon 031 371 46 73



**Power für sieben.**  
 Der Opel  
 Zafira OPC.

Keine Sorge, wenn Sie beim Anblick des neuen Zafira OPC schwach werden. Denn der schnellste Van Europas hat Kraft für sieben. Mit seinem 192 PS starken 2.0 Turbo-Sportlerherz sprintet er in 8,2 Sekunden von Alltag auf Vergnügen und, wenn's sein muss, auch auf 220 km/h. Sein legendäres Innenraumkonzept, das den Siebensitzer ohne Sitzausbau in Rekordzeit in einen niedrigen Transporter verwandelt, gehört mit zu den Bestwerten des Zafira OPC.

**Wahnsinnlich so dr...**  
**MONBIJOUBRÜCKE**  
**BELLEVUE GARAGE AG**  
 EIGERSTRASSE 82, 3000 BERN 23, 031 379 44 44, www.bellevue-garage.ch



**liveart**  
 typografik

typografik  
**liveart**  
 Vom Layout bis zum Druck  
 Livia Grazia Greco  
 Zinggstrasse 19  
 3007 Bern  
 Tel: 031 372 74 01  
 Mobil: 078 716 28 36  
 liveart@swissonline.ch

Für kleine und grosse Drucksachen – vom Entwurf bis zum perfekten Druck!

**Hagi Druck**

Eigerstrasse 66 Postfach 49 3000 Bern 23  
 Telefon 031 372 24 48 Telefax 031 371 10 26

**Domicil**  
 für Senioren  
 Schöneck

Ihr **HEIDAK**-Drogist – der Heilkräuter-Spezialist

Ein gutes Rezept!  
**HEIDAK**

Drogerie • Kräuterhaus • Reform  
**Heinrich Simon**  
 Monbijoustrasse 75, 3000 Bern 23  
 Tel. 031 371 66 66 – Hauslieferdienst



# Von der ALTER-nativen Schöneegg zur Wohnsiedlung Schöneeggpark

Ist die Idee, der durchmischten Wohnkultur verloren gegangen?

Langsam kommt Leben ins Dreieckland zwischen Seftigen- und Landoltstrasse. Was ursprünglich als ALTERnative Schöneegg geplant wurde, heisst heute Wohnsiedlung Schöneeggpark und umfasst 56 im Baurecht erstellte Eigentumswohnungen; 46 davon sind bereits verkauft. Im Bau sind auch Ateliers, die an Künstler oder Hobbyhandwerker vermietet werden sollen. Weiter sind Schulungsräume für Pflegeberufe geplant.

Die Genossenschaft ALTERnative Schöneegg behält das Baurecht, gebaut wurde die Siedlung von der Bracher + Partner Totalunternehmung AG aus Solothurn. Bracher + Partner verfolgen unter dem Namen "Bonacasa" ein eigenes Wohnkonzept, das ältere oder auf Hilfe angewiesene Leute ansprechen soll. In Zusammenarbeit mit dem benachbarten Domicil für Senioren Schöneegg stehen den Bewohnern des Schöneeggparks Dienstleistungen wie Mittagsservice, Wohnungsreinigung oder Betreuung zur Verfügung, die separat bezahlt werden müssen. "Wir bauen mit unserem Konzept altersgerechte, betreute Siedlungen", erklärt Projektleiter Rolf Küng von Bracher + Partner. Zwar müssen zusätzliche Leistungen auch zusätzlich bezahlt werden, aber "die Alarmanlage für einen Hilferuf ist in jeder Wohnung Standard."

Ein Service, den einige durchaus zu schätzen wissen. "Ich bin hierher gezogen, weil ich hier Hilfe habe, wenn ich sie brauche" meint eine bald 77-jährige Bewohnerin. Es sei beruhigend zu wissen, dass der Service da wäre, wenn man ihn braucht. Die Seniorin fühlt sich wohl in ihrer 2-Zimmer-Wohnung und freut sich über die gute Nachbarschaft. "Aber gäuet, schribet de mi Name nid."

Für den noch rüstigen 71-jährigen Roland Frey zählen andere Gründe, warum er hier ist. "Ich bin wegen dem Quartier und der Wohnlage hier" stellt er klar. Die Alarmanlage brauche er nicht, sie störe ihn aber auch nicht, "die isch äbe eifach da."

Noch steht die Verbindung zum Domicil nicht. Heimleiter Hansueli Meyer bedauert, dass der Verbindungsweg noch nicht fertig gestellt ist. Meyer ist aber überzeugt, dass sich der Kontakt zwischen dem Domicil mit seiner nun öffentlichen Cafeteria mit Mittagsmenü und der Wohnsiedlung intensivieren werde, sobald die Umgebungsarbeiten fertig sind.

So weit, so gut. Was sich wohl nicht verwirklichen lässt, ist eine Durchmischung auch mit ganz jungen Leuten und Familien mit Kindern. Der ursprünglich eingeplante Kinderspielplatz wird jedenfalls nicht gebaut.

Simone Wölfli-Aegerter

## Weihnachtsfeier der Kirchgemeinde Heiliggeist am 21. Dezember im Bürenpark

Die Quartierbevölkerung, alt und jung, ist herzlich eingeladen, sich am Samstag, den 21. Dezember um 17 Uhr im Bürenpark an der "Mitsing-Wienacht" zu beteiligen und das Weihnachtsmusical, das Kinder und Jugendliche aus dem Quartier einstudiert haben, anzusehen. Anschliessend gemütliches Beisammensein bei Züpfe und Hamme.



Schönau-Sandrain-Leist  
Vorstandsmitglieder

Pierre Clavel  
Sandrainstrasse 71  
3007 Bern  
031 376 08 20

Ivo Hosmann  
Landoltstrasse 85  
3007 Bern  
031 371 85 65

Marlis Koller  
Aarhaldenstrasse 15  
3084 Wabern  
031 961 77 86

Giuseppina Perdichizzi  
Landoltstrasse 87  
3007 Bern  
031 371 23 96

Impressum

Herausgeber: Quartierleist Schönau-Sandrain  
Redaktion: Marlis Koller-Tumler  
Grafik/Layout: Livia Greco  
Druck: Hagi Druck und Repro  
Auflage: 2'300



Beitrittserklärung zum Schönau-Sandrain-Leist

Mit Ihrer Mitgliedschaft unterstützen Sie unsere Bestrebungen für ein lebendiges und attraktives Quartier!

Name und Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Jahrgang: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

Mitgliederbeiträge: Einzelmitglied 20.--, Ehepaare /  
Wohngemeinschaften 30.--, Juristische Personen 40.--

Talon senden an: Pina Perdichizzi, Landoltstrasse 87, 3007 Bern  
(Schreibfaule melden sich per Telefon an: 031 371 23 96).

: \_\_\_\_\_